Abstand

Die heißen Hände sagen Sehnsucht
Ein Blick nach unten sagt
Bleib' weg
Du fehlst mir, doch ich mag nicht fühlen
Wie Neid und Missgunst mich verletzt

Ich kann nur fernes Glück ertragen
Will, dass du dich einsam freust
Darfst mir keine Hoffnung machen
Wurde viel zu sehr enttäuscht

Das, was dein Gesicht mir spiegelt
Kann ich längst nicht mehr versteh'n
Kann mir nur vergeblich wünschen,
Die Welt durch deinen Blick zu seh'n

Lieber würd' ich gar nichts spüren
Alles war so lange taub
Dich mit in den Strudel ziehen -
Lieber sei kein Schmerz erlaubt

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk